

Reflektionsgespräch- was kommt auf mich zu?

Beitrag von „Nordsternhaus“ vom 25. November 2008 15:20

Dabei ging es um Formulierungen, was die Lernziele betrifft. Das war in meinem Beitrag nicht ganz klar.

Wir sollten klare Anzeichen für Erreichen/Nichterreichen der Ziele benennen und "ich glaube" nicht alleine stehen lassen, wie "ich glaube, die Schüler haben erkannt, dass ...

Eher so: Die Schüler haben durchschaut. Das habe ich daran erkannt, dass....

Da hat die Subjektivität bestimmt genug Raum, keine Angst.

